

INFORMATION

Herausgeber: Gemeinde Adlkofen

Nr. 103 / Juni 2023

INHALT

- S.2 INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG
- S. 7 INFORMATIONEN ZUR KINDERBETREUUNG
- S. 9 BAUEN UND UMWELT
- S.14 WISSENSWERTES UND AKTIONEN

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Adlkofen Hauptstr.18 84166 Adlkofen poststelle@adlkofen.de Telefon 08707 929-0 Telefax: 08707 929-20

<u>Rathausöffnungszeiten:</u> Mo-Fr: 08:00–12:00 Uhr

Do:13:00-18:00 Uhr

Inhaltlich verantwortlich: Erste Bürgermeisterin Rosa-Maria Maurer

Satz: Gemeinde Adlkofen Druck: Druckerei Ortmaier Auflage: 2.100 Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir befinden uns mitten im Sommer. Viele Vereine und Verbände organisieren Grillfeste und Sonnwendfeiern für die Bevölkerung. Das Ferienprogramm für unsere Jugend gestaltet wieder der Verein "Schule und Freizeit". An dieser Stelle danke ich allen für ihr ehrenamtliches Engagement beziehungsweise für ihren Einsatz zum Wohle unserer Kinder sehr herzlich.

Anlässlich der 35-jährigen Freundschaft habe ich eine Abordnung unserer Partnergemeinde Badia Calavena mit dem neugewählten Bürgermeister Francesco Valdegamberi eingeladen. Der Besuch in unserer Gemeinde findet vom 14. – 16. Juli statt. Offiziell empfangen wird die Delegation am Samstag im Rathaus durch den Gemeinderat und den Vereinsvorständen. Anschließend besuchen unsere italienischen Freunde die Stadt Landshut und lassen sich am Abend von den mittelalterlichen Hochzeitsspielen inspirieren. Abgerundet wird das Jubiläum mit dem Gottesdienst am Sonntag, bei dem die Fahnenabordnungen anwesend sind und die Waldler-Messe aufgeführt wird.

Eine Woche zuvor tritt der Chor Piccole Dolomiti aus dem Ilasital in der Kirche St. Thomas auf, der Gesangsverein ist ein stimmgewaltiger Ohrenschmaus. Die Bevölkerung ist herzlich zu beiden Gottesdiensten jeweils am Sonntag um 09.45 Uhr in die Pfarrkirche Adlkofen eingeladen.

Der aktuellen Infoblatt-Ausgabe ist gleichzeitig ein Beiblatt für eine Bürgerbeteiligung beigefügt. Es würde mich sehr freuen, wenn Sie sich rege an der Gestaltung unseres Dorfplatzes beteiligen. Nehmen Sie Ihr Mitgestaltungsrecht wahr.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Urlaubs- und Ferienzeit. Tanken Sie viel

Energie für den Rest des Jahres.

Mit freundlichen Grüßen Ihre

Rosa Jaria James

Rosa-Maria Maurer Erste Bürgermeisterin



Foto: Rosa-Maria Maurer

Informationen aus der Gemeindeverwaltung

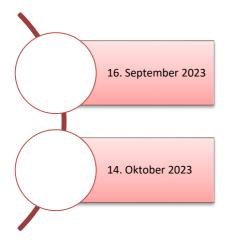
Personelles aus dem Rathaus - Neuer Mitarbeiter

Erste Bürgermeisterin Rosa-Maria Maurer begrüßte Herrn Josef Zehetbauer als neuen Mitarbeiter. Der neue Mitarbeiter verstärkt seit Mitte April unser Bauhofteam wegen den immer umfangreicheren Arbeiten in der Gemeinde. Wir wünschen ihm einen guten Start.



Foto: Michaela Zellner

Termine für Samstagstrauungen 2023



Die Gemeinde Adlkofen bietet 2023 nebenstehende Termine für eine standesamtliche Trauung an einem Samstag an. Natürlich sind auch weiterhin Termine an Wochentagen möglich. Reservierungen für die angebotenen Samstagstermine als auch für Trauungen wochentags werden vom Standesamt vorab entgegengenommen.

Die Anmeldung zur Eheschließung kann frühestens sechs Monate vor dem Termin erfolgen.

Für Fragen zur Eheschließung wenden Sie sich bitte an unserere Standesbeamtinnen Frau Ammer, Frau Lainer oder Frau Maier.

Wichtige Information bezüglich Defibrillator in Adlkofen

Die Gemeinde Adlkofen weist alle Bürgerinnen und Bürger darauf hin, dass der lebensrettende Notfall-Defibrillator, welcher im vorderen Automatenbereich der Volks- und Raiffeisenbank Adlkofen befestigt war, in den Eingangsbereich der Kirche verlagert wurde. Bei Betreten des Vorraums der Kirche finden Sie den Defibrillator auf der rechten Seite.

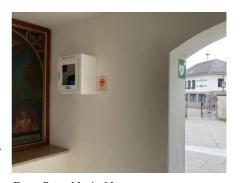


Foto: Rosa-Maria Maurer

Weitere zugängliche Defibrillatoren befinden sich an dem Sportheimgebäude unter dem Balkon des DJK Adlkofen sowie im alten Schulhaus in Reichlkofen.

<u>Die Gemeindebücherei feierte mit buntem Rahmenprogramm ihr</u> Jubiläum



Das 30-jährige Bestehen der Gemeindebücherei Adlkofen wurde mit einem bunten Rahmenprogramm am 6. Mai 2023 in der Bücherei und der Aula der Grundschule Adlkofen gefeiert.

Mit einem Tag der offenen Tür, einer Bilderausstellung zur Geschichte der Bücherei, Auf-

tritt der Kinder Jazz-Tanzgruppen, Bücherturmquiz, Vortrag von Pfarrer Johann

Schober, Erzählstunden für die Kleinsten, Mitmach- und Bastelstationen für die Kinder, war für jeden etwas dabei.

Erste Bürgermeisterin Rosa-Maria Maurer und Gabi Fliegerbauer von der Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen Regensburg erzählten in der Feierstunde von der Erfolgsgeschichte.





Zunächst er-

folgte der Aufbau als Schulbücherei durch die Lehrkräfte der Grundschule Adlkofen. Die Gemeindebücherei in der jetzigen Form entstand dann auch auf Wunsch vieler Gemeindebürger im Zuge der Erweiterung des Schulgebäudes im Jahr 1991 und 1992. Unterstützung erhielt man von der

Beratungsstelle für das Büchereiwesen bei Bau und Einrichtung in beratender und finanzieller Form durch Staatszuschüsse und einer Spende der Kirchenverwaltung. Aus den anfangs 169 eingetragenen Lesern und einem Bestand von 2.800 Büchern, sind mittlerweile knapp 600 aktive Leser und über 13.000 Medien geworden. Das Angebot umfasst neben Literatur für Erwachsene, Sachbücher für alle Bereiche, Kinderbücher, Hörbücher, Filme, Tonies sowie den kostenlosen Zugang zum Portal eMedienbayern.de für digitale Medien. Die hohen Ausleihzahlen zeigen, wie wertvoll Bücher und Medien zum Leben dazugehören, besonders in Zeiten, wo Nachhaltigkeit in unserer Gesellschaft eine immer größer werdende Rolle spielt.

Roswitha Hubauer und Christa Meier waren die ersten guten Geister in der Erfolgsgeschichte. Über die Jahre hat sich mit den steigenden Ausleihzahlen auch das Büchereiteam auf 6 Mitarbeiter vergrößert. Seit 17 Jahren gehört Martina Remberg zum Team, sie übernahm 2019 die Leitung.

Neben dem umfangreichen Programm am Nachmittag fand am Abend eine Lesung von Frau Karen Königsberger aus ihrem Roman. "Anna und ... der Brand der Burg Trausnitz" statt. Die Landshuter Autorin und Historikerin verstand es, ihr Publikum zu fesseln. Die Passagen aus ihrem Buch wurden mit Bilddokumenten vom Brand auf der Burg Trausnitz im Oktober 1961 und der Kulisse der Landshuter Hochzeit unter-



mauert. Musikalisch umrahmt wurde der Abend von der Musikgruppe "Trommler und Pfeiffer" der Landshuter Hochzeit.



Das Catering am Nachmittag und Abend wurde vom Verein Schule und Freizeit Adlkofen e.V. übernommen. Vielen Dank an die Besucher, den Mitarbeiterinnen und Ehrenamtlichen, die den Tag mit uns gefeiert haben.

Anträge auf bayerische Energiehilfe

Seit 15.05.2023 können Anträge auf die bayerische Energiehilfe für Heizöl-, Pellets- und Flüssiggasverbraucher gestellt werden. Der Bund übernimmt 80 % der Kosten, die in 2022 über eine Verdoppelung zum Preisniveau 2021 hinaus entstanden sind. Die Abwicklung erfolgt über die Finanzverwaltung des Freistaaats Bayern über das "Elster-Portal".

Führerschein-Pflichtumtausch geht in die nächste Runde

Geburtsjahrgänge 1965 bis 1970 sind an der Reihe

Bis 19. Januar kommenden Jahres müssen alle alten Führerscheine, die berühmten "Lappen" (grau, rosa oder DDR-Führerschein) der Geburtsjahrgänge 1965 bis 1970 um getauscht werden. Die Führerscheinstelle am Landratsamt Landshut bittet deshalb alle Betroffenen, sehr zeitnah den Umtausch zu beantragen, damit die neuen Dokumente ausgestellt werden können. Wer bereits einen Scheckkartenführerschein besitzt oder erst ab 1971 geboren ist, muss den Umtausch noch nicht durchführen.

Sollten Sie feststellen, dass Sie einen alten Führerschein der Geburtsjahrgänge 1953- 1964 noch nicht umgetauscht haben, stellen Sie bitte schnellstmöglich den Antrag.

Die Anträge zum Umtausch und alle Informationen sind auf der Homepage des Landratsamtes zu finden: www.landkreis-landshut.de (Unterpunkt: Führerscheinstelle). Mit dem unterschriebenen Antrag muss ein biometrisches Passfoto, sowie eine Kopie des Personalausweises und des Führerscheins an die Führerscheinstelle geschickt werden.

Falls der alte Führerschein nicht im Landkreis Landshut ausgestellt wurde, können die Führerscheininhaber selbst bei ihrer ausstellenden Behörde eine Karteikartenabschrift anfordern, um Kosten zu sparen.

Bei Fragen können Sie sich an fahrerlaubnis@landkreis-landshut.de oder 0871 408- 2156, -2163 oder -2153 wenden.

Hundesteuer

Der Gemeinderat hat mit Wirkung zum 01.01.2024 die Änderung der Hundesteuersatzung wie folgt beschlossen:

a) für den ersten Hund	50,00€
b) für den zweiten Hund	100,00 €
c) für jeden weiteren Hund	150,00 €.

Für Kampfhunde (Satz 4) gilt Satz 1 nicht. Für sie gelten die besonderen Steuersätze:

a) für den ersten Kampfhund	500,00€
b) für den zweiten Kampfhund	800,00€
c) für jeden weiteren Kampfhund	1.000,00 €.

Neues Fahrzeug für den Bauhof Adlkofen

Mitte Juni wurde als Ersatz für stark verschlissenen den Rasenmähertraktor ein ISEKI Allrad-Traktor mit Kabine für unseren Bauhof beschafft.

Das Nutzfahrzeug wird in erster Linie für Mäharbeiten und für den Winterdienst eingesetzt. Wir wünschen unseren Bauhofmitarbeitern allseits "gute Fahrt"!



Foto: Manfred Gallecker

Informationen zur Kinderbetreuung

Mittagsbetreuung

Auf Grund der aktuellen Tarifabschlüsse im öffentlichen Dienst und der allgemeinen Inflationsraten 2022 und 2023 wird eine Anpassung der Gebühren zum 01.09.2023 vorgenommen.

Die Gebühren werden wie folgt erhöht:

Mittags- und Hausaufgabenbetreuung:

Mittagsbetreuung: Mittagsbetreuung (Buchung an bis zu 2 Tagen)	67,00 Euro / monatlich 33,50 Euro / monatlich
Mittags- und Hausaufgabenbetreuung bis 14:00 Uhr	94,00 Euro / monatlich
Mittags- und Hausaufgabenbetreuung bis 14:00 Uhr (Buchung an bis zu 2 Tagen)	47,00 Euro / monatlich
Mittags- und Hausaufgabenbetreuung bis 15:30 Uhr	106,00 Euro / monatlich
Mittags- und Hausaufgabenbetreuung bis 15:30 Uhr	
(Buchung an bis zu 2 Tagen)	53,00 Euro / monatlich
7	

Die Gebühren für das **Mittagessen** erhöhen sich ebenfalls zum 01.09.2023:

Bei Buchung an bis zu 3 Tagen 45,00 Euro / Monat Bei Buchung an bis zu 5 Tagen 78,00 Euro / Monat

Diese Erhöhungen sind leider unumgänglich um auch weiterhin eine gute Betreuung und ein hochwertiges Mittagessen anbieten zu können.

<u>Kindergartengebühren</u>

Auf Grund der aktuellen Tarifabschlüsse im öffentlichen Dienst und der allgemeinen Inflationsraten 2022 und 2023 wird eine Anpassung der Gebühren zum 01.09.2023 vorgenommen.

Die Gebühren werden wie folgt erhöht:

Kindergarten

-	Über 4 bis zu 5 Stunden	124,00 Euro/Monat
-	Über 5 bis zu 6 Stunden	136,00 Euro/Monat
-	Über 6 bis zu 7 Stunden	147,00 Euro/Monat
-	Über 7 bis zu 8 Stunden	158,00 Euro/Monat
-	Über 8 bis zu 9 Stunden	169,00 Euro/Monat
-	Über 9 bis zu 10 Stunden	180,00 Euro/Monat

Kinderkrippe

-	Über 2 bis zu 3 Stunden	168,00 Euro/Monat
-	Über 3 bis zu 4 Stunden	194,00 Euro/Monat
-	Über 4 bis zu 5 Stunden	218,00 Euro/Monat
-	Über 5 bis zu 6 Stunden	243,00 Euro/Monat
-	Über 6 bis zu 7 Stunden	267,00 Euro/Monat
-	Über 7 bis zu 8 Stunden	291,00 Euro/Monat
-	Über 8 bis zu 9 Stunden	317,00 Euro/Monat

Die Gebühren für das Mittagessen erhöhen sich ebenfalls zum 01.09.2023:

- Bei Buchung an bis zu 3 Tagen 45,00 Euro/Monat

- Bei Buchung an bis zu 5 Tagen 78,00 Euro/Monat

Die Gebühren für die <u>Brotzeitgebühr/Krippenkinder</u> erhöht sich ebenfalls zum 01.09.2023:

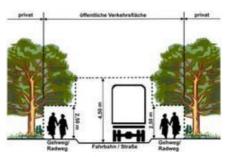
Bei Buchung an bis zu 3 Tagen
 Bei Buchung an bis zu 5 Tagen
 3,50 Euro/Monat
 5,50 Euro/Monat

Diese Erhöhungen sind leider unumgänglich um auch weiterhin eine qualifizierte Betreuung und ein hochwertiges Mittagessen anbieten zu können.

Bauen und Umwelt

Rückschnitt von Sträuchern und Ästen / Laub entfernen

Wir möchten darauf hinweisen, dass alle Grundstücksbesitzer zum öffentlichen Straßenraum bzw. Gehweg hin dafür verantwortlich sind, dass von Anpflanzungen keine Äste und Zweige in den Lichtraum von Fahrbahn bzw. Gehweg hineinragen. Auch die Verkehrszeichen und Beschilderungen müssen sichtbar bleiben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus



Art. 29 des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes. Im Bereich von Gehwegen ist eine Durchgangshöhe von 2,50 m, im Bereich von Fahrbahnen eine Durchfahrtshöhe von 4,50 m freizuhalten und ggf. bis an die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Verstöße gegen diese Vorschrift können zum einen als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden, zum anderen kann die Gemeinde die kostenpflichtige Ersatzvornahme anordnen.

Wir dürfen daher alle Grundstücksbesitzer bitten, rechtzeitig einen Rückschnitt bis zur Grundstücksgrenze vorzunehmen. Auf Bürgersteige und öffentliche Fußgängerwege herabfallendes Laub (bzw. Fallobst) stellt eine erhebliche Verletzungsgefahr dar (Ausrutschgefahr) und ist vom sicherungspflichtigen Anlieger umgehend und laufend zu beseitigen.

Spatenstich für unsere neue 1,5-fach Turnhalle in Adlkofen

Erste Bürgermeisterin Rosa-Maria Maurer, Zweiter Bürgermeister, Geschäftsleiter, Gemeinderäte, Architekten, Vertreter der beteiligten Firmen, Bauamtsleiter und Schulleiter haben sich zum Spatenstich für die neue 1,5-fach Turnhalle der Gemeinde Adlkofen getroffen. Der bauliche Zustand der bestehenden, 50 Jahre alten Turnhalle entspricht nicht mehr dem heutigen Standard und wird den Anforderungen nicht mehr gerecht. Aus diesem Grund hat sich die Gemeinde Adlkofen entschieden, diese Investition der Zukunft für Kinder und Vereine zu tätigen. Die neue Turnhalle entsteht auf dem Gelände des bisherigen Hartplatzes, direkt im Anschluss an den Pausenhof. Das Projekt wurde von der Ersten Bürgermeisterin und den Gemeinderäten als anspruchsvoll, nachhaltig und bezüglich des Klimaschutzes als gut durchdacht bezeichnet. Die Dachflächen werden begrünt und im Rahmen der Maßnahme wird auf den Dachflächen des Schulgebäudes eine Photovoltaikanlage für den Eigenbedarf der Schule und der Turnhalle installiert. Damit die Schüler ihre Sportwettbewerbe in Zukunft wieder vor Ort austragen können wird zusätzlich eine Außensportanlage mit Laufbahn und Sprunggrube geschaffen.

Die bisherige Turnhalle wird für die ab 2026 verpflichtende Ganztagsbetreuung umgebaut.



Foto: Alexandra Lainer

<u>ILE Bina-Vils - Region blüht auf</u> Wir suchen Flächen für die Anlage von Blühwiesen

Die Gemeinschaft der "Integrierten Ländlichen Entwicklung" im südlichen Landkreis - die "ILE Bina-Vils" – mit ihren Handlungsfeldern vom Klima-, Wasser- und Naturschutz über Tourismus, Energie, Verwaltungszusammenarbeit, Siedlungs- und Ortskernentwicklung sowie Daseinsvorsorge ruft erneut ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger zum Mitwirken auf. Die



ILE Bina-Vils hat sich zum Ziel gesetzt, bestehende Blühwiesen in der Region zu erhalten und neue Flächen hierfür zu gewinnen. Hintergrund ist das fortschreitende Insektensterben und die zurückgehende Artenvielfalt in unserer Gegend.

Um hier wirksam gegensteuern und Verbesserungen erzielen zu können, bitten wir unsere Bevölkerung, aktiv mitzuwirken. Hierfür rufen wir alle Grundstückseigentümer auf, sich mit möglichst vielen Flächen zu beteiligen. Unsere Vision der "Blühenden ILE" ist es, mehr artenreiche Blühflächen zu generieren, um die Biodiversität in unserer Region zu fördern und unser Landschaftsbild aufzuwerten.

Das Anlegen von Blühwiesen ist für die Eigentümer kostenfrei. Geeignet sind Teilflächen von Wiesen und Äckern über offene Gärten bis hin zu Brachflächen.



Aufgerufen sind Grundstückseigentümer im gesamten Einzugsgebiet der ILE-Bina-Vils, also in den Kommunen Aham, Adlkofen, Altfraunhofen, Baierbach, Bodenkirchen, Geisenhausen, Gerzen, Kröning, Neufraunhofen, Schalkham, Velden, Vilsbiburg, Vilsheim und Wurmsham, die ihre Flächen in diesem Sinn umgestalten wollen, sich im Rathaus zu melden

Mehr Streuobst in der ILE Bina-Vils- Region

Wir suchen Flächen für die Anlage von Streuobstwiesen

Die Gemeinschaft der "Integrierten Ländlichen Entwicklung" im südlichen Landkreis - die "ILE Bina-Vils" – mit ihren Handlungsfeldern vom Klima-, Wasser- und Naturschutz über Tourismus, Energie, Verwaltungszusammenarbeit, Siedlungs- und Ortskernentwicklung ruft ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger zum Mitwirken auf.

Die ILE Bina-Vils hat sich zum Ziel gesetzt, bestehende Streuobstwiesen in der Region zu erhalten und neue Flächen hierfür zu gewinnen. Der Streuobstanbau hat höchste Bedeutung für den Erhalt der Kulturlandschaft und Förderung der Biodiversität. Dafür setzen wir uns ein.

Wir bitten unsere Bevölkerung aktiv mitzuwirken. Wir möchten alle Grundstückseigentümer aufrufen, sich mit dafür geeigneten Flächen zu beteiligen. Unsere Vision der "Blühenden ILE" ist es unter anderem, Streuobstwiesen und Bienenweiden zu fördern, um unser Landschaftsbild aufzuwerten, regionale Obstsorten zu erhalten und den Artenreichtum in unserer Region zu erhöhen.



Quelle: Georg Schober auf Pixabay



Quelle: Karl Egger auf Pixabay

Das Anlegen von Streuobstwiesen ist für die Eigentümer kostenfrei. Möglich sind vorhandene Wiesen und extensiv bewirtschaftete Weiden sowie offene Gärten und Brachflächen.

Aufgerufen sind Grundstückseigentümer im gesamten Einzugsgebiet der ILE-Bina-Vils, die ihre Flächen in diesem Sinn umgestalten wollen, sich im Rathaus zu melden.

Projektträger ist der Landschaftspflegeverband Landshut im Rahmen seines Projektes "Landshut blüht", welches von der Regierung von Niederbayern mit Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz gefördert wird.

Interessenten melden sich bitte unter der Mailadresse: geschaeftsleitung@adlkofen.de

"Pferdeäpfel" auf der Straße

Wenn Pferde auf der Straße traben, setzen sie ihre "Duftmarken" – ebenso wie Hunde. Doch während bei Hunden ein kleines Säckchen für die dezente Beseitigung des Stinkehaufens genügt, haben Reiter da größere Probleme. Auch wenn Rossäpfel einen hervorragenden Bio-Dünger für Rosen abgeben, sind sie nicht jedermann willkommen. Schon gar nicht, wenn sie ungefragt praktisch vor der Haustür fallen gelassen werden. Pferdemist auf Straßen, Geh- und Radwegen stinkt vielen gewaltig und stellt eine Gefährdung oder Erschwerung des Straßenverkehrs dar, denn insbesondere bei Nässe kann sich durch die Verschmutzung ein schmieriger Film auf der Straße und dem Geh- oder Radweg bilden. Auch bei Pferdekot gilt das **Verursacherprinzip.** Die Reiter sind für die Beseitigung verantwortlich. Diese Verantwortung kann nicht dem Bauhofpersonal der Gemeinde oder den Anliegern stillschweigend übertragen werden! Wer die Hinterlassenschaften der Pferde auf öffentlichen Straßen nicht beseitigt, begeht eine Ordnungswidrigkeit und dies wird geahndet!

Wissenswertes und Aktionen

Neuerscheinung von Monsignore Pfarrer Johann Schober

Ein neues Buch mit dem Titel "Sagen und Legenden" aus dem Landkreis Landshut ist im Verlag H. E. Arnold erschienen. Gesammelt wurden die Sagen und Legenden von Herrn Pfarrer Johann Schober und illustriert von Georg Reif. Es wurden 57 Legenden aus Adlkofen niedergeschrieben.

Erhältlich ist es zu einem Verkaufspreis von 22 Euro im Pfarrheim und in den Buchhandlungen.



Gratulation an die Fußballherren des DJK Adlkofen

Wir gratulieren der 1. Herrenmannschaft Fußball des DJK Adlkofen zum 1. Platz in der Kreisklasse 1 Landshut. Herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg in die Kreisliga!



Foto: Georg Ossner

Stockschützenanlage für die "Daumjaga" feierlich eingeweiht



Am 02.06.2023 wurde das neu errichtete Vereinsheim "Kobel" mit 4 Stockbahnen der Daumjaga feierlich eingeweiht. Es wurde von den Vereinsmitgliedern, die insgesamt rund 3800 ehrenamtliche Arbeitsstunden leisteten und mit Unterstüt-

zung der Gemeinde

erbaut.

Nach der offiziellen Schlüsselübergabe und der Segnung durch Pfarrer Johann Schober, nahmen die Erste Bürgermeisterin Rosa-Maria Maurer, der Landrat Peter Dreier, Monsignore Johann Schober und Vorstand Tom Brandstetter mit einem Stockschub die Bahn offiziell in Betrieb.







Das erste Gemeindeturnier fand gleich am nächsten Tag statt. Hier meldeten sich insgesamt 20 Mannschaften mit jeweils vier Schützen an. Nach einem hart umkämpften Tag sicherten sich die Hausherren den Sieg. Erste Bürgermeisterin Rosa-Maria Maurer stiftete einen Pokal, den sie bei der Siegerehrung der Mannschaft "Daumjaga 1" überreichte.

Fotos: Maria Daschinger

Ansprechpartner im Rathaus

Thispicenpulation the Ru	ti-tettes	
Rosa-Maria Maurer	Tel: 08707 929-0	
1. Bürgermeisterin	Fax: 08707 929-20	buergermeisterin@adlkofen.de
	Tel: 08707 929-15	
Johann Theiß		1 6 1 2 6 111 6 1
Geschäftsleitung	Fax: 08707 929-315	geschaeftsleitung@adlkofen.de
Bauleitplanung		
Alexandra Lainer	Tel: 08707 929-17	
Vorzimmer Bürgermeisterin	Fax: 08707 929-317	geschäftsleitung@adlkofen.de
Standesamt		standesamt@adlkofen.de
Stellv. Geschäftsleitung		
Katrin Ammer	Tel: 08707 929-28	
Standesamtsleitung	Fax: 08707 929-328	standesamt@adlkofen.de
Personalstelle		personalstelle@adlkofen.de
Michaela Zellner	Tel.: 08707 929-29	
Vorzimmer Geschäftsleitung	Fax: 08707 929-329	hauptverwaltung@adlkofen.de
Rechnungseingang		
Bettina Mohaupt	Tel: 08707 929-26	
Verkehrsrechtl. Anordungen	Fax: 08707 929-326	
	Fax: 08/0/ 929-320	1
Kleinkläranlagen		hauptverwaltung@adlkofen.de
Rechnungseingang Elli Bachmaier	T-1, 09707 020 12	
	Tel: 08707 929-12	1 0 111 6 1
Bürgerbüro	Fax: 08707 929-312	buergerbuero@adlkofen.de
Rente		
Friedhofsangelegenheiten		
Sabine Maier	Tel: 08707 929-23	
Bürgerbüro	Fax: 08707 929-323	buergerbuero@adlkofen.de
Standesamt		standesamt@adlkofen.de
Abfallwirtschaft		
Birgit Stroka	Tel: 08707 929-25	
Bürgerbüro	Fax: 08707 929-325	buergerbuero@adlkofen.de
Kindertagesstättengebühren		
Verena Rohmer	Tel: 08707 929-11	
Bürgerbüro	Fax: 08707 929-311	
Mittags- und Hausaufgabenbe-		buergerbuero@adlkofen.de
treuung		
Hundesteuer		
Kanalgebühren		
Manfred Gallecker	Tel: 08707 929-18	
Bauamt	Fax: 08707 929-318	bauamt@adlkofen.de
Manuela Straßer	Tel: 08707 929-19	
	Fax: 08707 929-319	kasse@adlkofen.de
Kassenleitung	rax: 06/0/ 929-319	
Bezügestelle	T. 1. 00000 020 5 5	personalstelle@adlkofen.de
Kerstin Obermeier	Tel: 08707 929-24	
Kasse	Fax: 08707 929-324	kasse@adlkofen.de
Christine Brumbauer	Tel: 08707 929-16	
Steuern	Fax: 08707 929-316	kasse@adlkofen.de
Ofman Caang/Fanatan Alfa J	Tel: 08707 9395676	
Oßner Georg/Forster Alfred Archiv	nur Dienstag vorm. erreichbar!	adlkofen.archiv@t-online.de
AICHIV	nui Dichstag volili. circiciibal!	autkoren.archiv@t-onnne.de